

Vorträge und Seminare

in Zusammenarbeit mit DVFA

- 2/1994: Dozententätigkeit auf dem Gebiet 'Rechnungswesen' im Rahmen der DVFA-Schulungsmaßnahme 'Investmentanalyst DVFA' (eintägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 11/1994: Seminar 'Grundlagen der Rechnungslegung' im Auftrag der DVFA (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 9/1994: Dozententätigkeit auf dem Gebiet 'Rechnungswesen' im Rahmen der DVFA-Schulungsmaßnahme 'Investmentanalyst DVFA' (eintägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 4/1995: Seminar 'Grundlagen der Rechnungslegung' im Auftrag der DVFA (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 4/1995: Dozententätigkeit auf dem Gebiet 'Rechnungswesen' im Rahmen der DVFA-Schulungsmaßnahme 'Investmentanalyst DVFA' (eintägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 11/1995: Seminar 'Grundlagen der Rechnungslegung' im Auftrag der DVFA (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 8/1996: Seminar 'Einführung in die Rechnungslegung' im Auftrag der DVFA (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 3/1997: Seminar 'Einführung in die Rechnungslegung' im Auftrag der DVFA (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 9/1997: Seminar 'Einführung in die Rechnungslegung' im Auftrag der DVFA (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 3/1998: Seminar 'Einführung in die Rechnungslegung' im Auftrag der DVFA (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 9/1998: Seminar 'Refresherkurs Rechnungslegung' im Auftrag der DVFA (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 3/1999: Seminar 'Refresherkurs Rechnungslegung' im Auftrag der DVFA (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 9/1999: Seminar 'Refresherkurs Rechnungslegung' im Auftrag der DVFA (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 3/2000: Seminar 'Refresherkurs Rechnungslegung' im Auftrag der DVFA (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 9/2000: Seminar 'Refresherkurs Rechnungslegung' im Auftrag der DVFA (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 10/2000: Seminar 'Fachanalyst Biotechnologie (HGB, IAS, US-GAAP)' im Auftrag der DVFA (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 3/2001: Seminar 'Refresherkurs Rechnungslegung' im Auftrag der DVFA (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler)

- 7/2001: Seminar 'Fachanalyst Biotechnologie (HGB, IAS, US-GAAP)' im Auftrag der DVFA (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 9/2001: Seminar 'Refresherkurs Rechnungslegung' im Auftrag der DVFA (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 3/2002: Seminar 'Refresherkurs Rechnungslegung' im Auftrag der DVFA (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 9/2002: Seminar 'Refresherkurs Rechnungslegung' im Auftrag der DVFA (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 1/2003: Basisseminar Rechnungslegung im Auftrag der DVFA (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 11/2003: Basisseminar Rechnungslegung im Auftrag der DVFA (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler)

**in Zusammenarbeit mit Leistungsakademie Bareither (bis 2006)
bzw. Saarbrücker Institut für Rechnungslegung (SIR) (ab 2007)
und Prof. Dr. Küting (bis 2013)**

Maßgebliche Mitwirkung bei der inhaltlichen Konzeption der Seminare sowie Mitarbeit und Vorträge, wie z.B. Währungsumrechnung, Kapitalkonsolidierung im mehrstufigen Konzern, Sprungkonsolidierung, Endkonsolidierung, Probleme bei unterjährigen Anteilsenerwerben usw., im Rahmen der einzelnen Seminare, die sich durch einen sehr hohen Praxisbezug auszeichnen:

- 8/1989: Grundlagen der Konzernrechnungslegung (dreitägig)
- 3/1990: Grundlagen der Konzernrechnungslegung (dreitägig)
- 10/1990: Grundlagen der Konzernrechnungslegung (dreitägig)
- 11/1990: Grundlagen der Konzernrechnungslegung (dreitägig) sowie Praxis der Konzernrechnungslegung für Fortgeschrittene (dreitägig, zusammen mit WP StB RA Prof. Dr. Weber, Arthur Andersen & Co. GmbH, Hamburg)
- 3/1991: Praxis der Konzernrechnungslegung für Fortgeschrittene (dreitägig, zusammen mit WP StB RA Prof. Dr. Weber, Arthur Andersen & Co. GmbH, Hamburg)
- 9/1991: 2 x Grundlagen der Konzernrechnungslegung (dreitägig) sowie Praxis der Konzernrechnungslegung für Fortgeschrittene (dreitägig, zusammen mit WP StB RA Prof. Dr. Weber, Arthur Andersen & Co. GmbH, Hamburg)
- 3/1992: Grundlagen der Konzernrechnungslegung (dreitägig) sowie Praxis der Konzernrechnungslegung für Fortgeschrittene (dreitägig, zusammen mit WP StB RA Prof. Dr. Weber, Arthur Andersen & Co. GmbH, Hamburg)

- 9/1992: Grundlagen der Konzernrechnungslegung (dreitägig) sowie
Praxis der Konzernrechnungslegung für Fortgeschrittene (dreitägig,
zusammen mit WP StB RA Prof. Dr. Weber, Arthur Andersen & Co.
GmbH, Hamburg)
- 3/1993: Grundlagen der Konzernrechnungslegung (dreitägig) sowie
Praxis der Konzernrechnungslegung für Fortgeschrittene (dreitägig,
zusammen mit WP StB RA Prof. Dr. Weber, Arthur Andersen & Co.
GmbH, Hamburg)
- 9/1993: Grundlagen der Konzernrechnungslegung (dreitägig) sowie
Praxis der Konzernrechnungslegung für Fortgeschrittene (dreitägig,
zusammen mit Dr. Jutz, Leiter Konzernrechnungslegung der Dr. Oetker
KG, Bielefeld)
- 3/1994: Grundlagen der Konzernrechnungslegung (dreitägig) sowie
Praxis der Konzernrechnungslegung für Fortgeschrittene (dreitägig,
zusammen mit Dipl.-Kfm. Berndt, Abteilungsdirektor Abschlüsse der
Henkel KGaA, Düsseldorf) sowie
Konzernrechnungslegung für Experten (zweitägig, zusammen mit Dipl.-
Kfm. Berndt, Abteilungsdirektor Abschlüsse der Henkel KGaA, Düssel-
dorf)
- 9/1994: Grundlagen der Konzernrechnungslegung (dreitägig) sowie
Praxis der Konzernrechnungslegung für Fortgeschrittene (dreitägig,
zusammen mit Dipl.-Kfm. Preusser, Abteilungsleiter Konzernbewertungs-
und Grundsatzfragen der RWE AG, Essen, und WP StB RA
Prof. Dr. Weber, Arthur Andersen & Co. GmbH, Hamburg) sowie
Konzernrechnungslegung für Experten (zweitägig, zusammen mit Dipl.-
Kfm. Preusser, Abteilungsleiter Konzernbewertungs- und Grundsatzfragen
der RWE AG, Essen, und WP StB RA Prof. Dr. Weber, Arthur An-
dersen & Co. GmbH, Hamburg)
- 3/1995: Konzernrechnungslegung für Experten (zweitägig, zusammen mit Dipl.-
Kfm. Preusser, Abteilungsleiter Konzernbewertungs- und Grundsatzfragen
der RWE AG, Essen, und WP StB RA Prof. Dr. Weber, Arthur An-
dersen & Co. GmbH, Hamburg)
- 9/1995: Konzernrechnungslegung für Experten (zweitägig, zusammen mit Dipl.-
Kfm. Preusser, Abteilungsleiter Konzernbewertungs- und Grundsatzfragen
der RWE AG, Essen, und WP StB RA Prof. Dr. Weber, Arthur An-
dersen & Co. GmbH, Hamburg)
- 3/1996: Konzernrechnungslegung für Experten (zweitägig, zusammen mit Dipl.-
Kfm. Preusser, Abteilungsleiter Konzernbewertungs- und Grundsatzfragen
der RWE AG, Essen, Dipl.-Kfm. Rauch, Leiter der Konzernrech-
nungslegung der Philipp Holzmann AG, Frankfurt a.M., und WP StB RA
Prof. Dr. Weber, Arthur Andersen & Co. GmbH, Hamburg)

- 9/1996: Konzernrechnungslegung für Experten (zweitägig, zusammen mit Dipl.-Kfm. Rauch, Leiter der Konzernrechnungslegung der Philipp Holzmann AG, Frankfurt a.M., und WP StB RA Prof. Dr. Weber, Arthur Andersen & Co. GmbH, Hamburg)
- 3/1997: Konzernrechnungslegung für Experten (zweitägig, zusammen mit Dipl.-Kfm. Rauch, Leiter der Konzernrechnungslegung der Philipp Holzmann AG, Frankfurt a.M., und WP StB RA Prof. Dr. Weber, Arthur Andersen & Co. GmbH, Frankfurt)
- 9/1997: Konzernrechnungslegung für Experten (zweitägig, zusammen mit Dipl.-Kfm. Rauch, Leiter der Konzernrechnungslegung der Philipp Holzmann AG, Frankfurt a.M., und WP StB RA Prof. Dr. Weber, Arthur Andersen & Co. GmbH, Frankfurt)
- 9/2002: Basis Seminar „Praxis der IAS- und US-GAAP Bilanzierung“ (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler und Dr. Haeger, Leiter Konzernrechnungswesen der EON)
- 3/2003: Basis Seminar „Praxis der IAS- und US-GAAP Bilanzierung“ (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler und Dr. Haeger, Leiter Konzernrechnungswesen der EON)
- 9/2003: Basis Seminar „Praxis der IAS- und US-GAAP Bilanzierung“ (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler und Dr. Haeger, Leiter Konzernrechnungswesen der EON)
- 3/2004: Basis Seminar „Praxis der IAS- und US-GAAP Bilanzierung“ (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler und Dr. Haeger, Leiter Konzernrechnungswesen der EON)
- 9/2004: Basis Seminar „Praxis der IAS- und US-GAAP Bilanzierung“ (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler und Dr. Haeger, Leiter Konzernrechnungswesen der EON)
- 3/2005: Basis Seminar „Praxis der IFRS- und US-GAAP Bilanzierung“ (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler und Dr. Haeger, Leiter Konzernrechnungswesen der EON)
- 9/2005: Basis Seminar „Praxis der IFRS- und US-GAAP Bilanzierung“ (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 3/2006: Basis Seminar „Praxis der IFRS-Bilanzierung“ (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler)
- 9/2006: Basis Seminar „Praxis der IFRS-Bilanzierung“ (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler und Dr. Wirth)
- 9/2007: Basis Seminar „Praxis der IFRS-Bilanzierung“ (zweitägig, zusammen mit Dr. Kessler und Dr. Wirth)
- 9/2009: Basis Seminar „Praxis der IFRS-Bilanzierung“ (zweitägig, zusammen mit WP / Stb Müller und Dr. Wirth)
- 6/2010: Seminar „HGB Expertenseminar zur Konzernrechnungslegung nach BilMoG“ (zweitägig, zusammen mit WP / Stb Pfirmann und Dr. Wirth)

- 9/2010: Basis Seminar „Praxis der IFRS-Bilanzierung“ (zweitägig, zusammen mit WP / Stb Müller und Dr. Wirth)
- 10/2010: Seminar „Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz“ (zweitägig, zusammen mit WP / Stb Pfirmann und Dr. Wirth)
- 5/2011: Seminar „HGB Expertenseminar zur Konzernrechnungslegung nach BilMoG“ (zweitägig, zusammen mit WP / Stb Pfirmann und Dr. Wirth)
- 9/2011: Basis Seminar „Praxis der IFRS-Bilanzierung“ (zweitägig, zusammen mit WP / Stb Müller und Dr. Wirth)
- 6/2012: Seminar „HGB Expertenseminar zur Konzernrechnungslegung nach BilMoG“ (zweitägig, zusammen mit WP / Stb Pfirmann und Dr. Wirth).
- 9/2012: Basis Seminar „Praxis der IFRS Bilanzierung“ (zweitägig, zusammen mit WP / Stb Müller, Dr. Wirth)
IFRS Expertenseminar (zweitägig, zusammen mit Prof. Dr. Küting, WP / Stb Müller, Dr. Wirth)
- 6/2013: Seminar „HGB Expertenseminar zur Konzernrechnungslegung nach BilMoG“ (zweitägig, zusammen mit WP / Stb Pfirmann und Dr. Wirth)
- 10/2013: Basis Seminar „Praxis der IFRS Bilanzierung“ (zweitägig, zusammen mit WP / Stb Riedl, Dr. Wirth)
- 6/2014: Seminar „HGB Expertenseminar zur Konzernrechnungslegung“ (zweitägig, zusammen mit WP / Stb Pfirmann und Dr. Wirth)
- 9/2014: IFRS Expertenseminar zur Kapitalkonsolidierung (zweitägig, zusammen mit WP / Stb Müller und Dr. Wirth)
- 10/2014: Basis Seminar „Praxis der IFRS Bilanzierung“ (zweitägig, zusammen mit WP / Stb Riedl, Dr. Wirth)
- 6/2015: Seminar „HGB Expertenseminar zur Konzernrechnungslegung“ (zweitägig, zusammen mit WP / Stb Pfirmann und Dr. Wirth)
- 9/2015: IFRS Expertenseminar zur Kapitalkonsolidierung (zweitägig, zusammen mit WP / Stb Müller und Dr. Wirth)
Seminar „Organisation der Konzernrechnungslegung“ (zweitägig, zusammen mit diversen Kolleginnen und Kollegen aus der Praxis, Dr. Wirth)
- 6/2016: Seminar „HGB Expertenseminar zur Konzernrechnungslegung“ (zweitägig, zusammen mit WP / Stb Pfirmann und Dr. Wirth)
- 9/2016: IFRS Expertenseminar zur Kapitalkonsolidierung (zweitägig, zusammen mit WP / Stb Riedl und Dr. Wirth)
- 06/2017: IFRS 15-Workshop – Prozesse, Buchungen und Konsolidierung (eintägig, zusammen mit Dr. Wirth)
IFRS 16-Workshop – Prozesse, Buchungen und Konsolidierung (eintägig, zusammen mit Dr. Wirth)

- 11/2017: IFRS 16-Workshop – Prozesse, Buchungen und Konsolidierung (eintägig, zusammen mit Dr. Wirth)
- 5/2018: IFRS 15-Workshop – Prozesse, Buchungen und Konsolidierung (eintägig, zusammen mit Prof. Dr. Wirth)
- 6/2018: Seminar „HGB Expertenseminar zur Konzernrechnungslegung“ (zweitägig, zusammen mit WP / Stb Pfirmann und Prof. Dr. Wirth)
- 11/2018: IFRS Expertenseminar (zweitägig, zusammen mit WP / Stb Riedl und Prof. Dr. Wirth)

sonstige Vorträge und Seminare

- 2/1990: Seminar 'Grundlagen der Konzernrechnungslegung für Wirtschaftsprüfer und Steuerberater' im Auftrag der Leistungsakademie Bareither (dreitägig)
- 3/1990: Seminar 'praxisbezogene Konzernrechnungslegung, dargestellt anhand von Fallbeispielen' bei der Thyssen Handelsunion, Düsseldorf, im Auftrag der Rinke Treuhand GmbH, Wuppertal
- 9/1990: Vortrag 'Notwendigkeit und Aufbau einer Konzernkostenrechnung' im Rahmen des Fachsymposiums 'Konzernrechnungswesen des Jahres 2000' in Düsseldorf
- 11/1992: Vorträge 'Währungsumrechnung' und 'Kapitalkonsolidierung im mehrstufigen Konzern' bei der Schitag-Akademie in Stuttgart
- 1/1994: hausinternes Seminar 'Konzernrechnungslegung für Finanzanalysten' bei einem Kreditinstitut in Frankfurt (zweitägig, zusammen mit Prof. Dr. Küting)
- 5/1994: Vorträge 'Latente Steuern im Konzern' und 'Spezialprobleme bei der Konsolidierung im mehrstufigen Konzern' im Rahmen des WSF-Seminars 'Konzernrechnungslegung' in Wiesbaden
- 6/1994: Vortrag 'Auf dem Wege zu einer Kostenrechnung des Konzerns' anlässlich des 1. Saarländischen Gesprächsforums in Saarbrücken
- 8/1994: hausinternes Seminar 'Konzernrechnungslegung für Finanzanalysten' bei einem Kreditinstitut in Frankfurt (eintägig, zusammen mit Prof. Dr. Küting)
- 12/1994: Vortrag "Konsolidierungsprobleme im mehrstufigen Konzern" im Rahmen der 3. Fachtagung "Das Rechnungswesen im Konzern" in Neuss
- 10/1998: Leitung des vom *managementforum* starnberg organisierten Seminars „Moderne Bilanzanalyse“ in München; Vorträge: „Bilanzpolitik und Bilanzanalyse“ sowie „Besonderheiten der Konzernbilanzanalyse“
- 3/1999: Leitung (2. Tag) des vom *managementforum* starnberg organisierten Seminars „IAS und US-GAAP“ in Frankfurt; Vortrag: „Praxis der Konzernabschlusserstellung nach IAS – dargestellt am Beispiel der TUI Touristik Union International GmbH & Co KG“

- 4/1999: Leitung (2. Tag) des vom *managementforum starnberg* organisierten Seminars „IAS und US-GAAP“ in München; Vortrag: „Praxis der Konzernabschlußerstellung nach IAS – dargestellt am Beispiel der TUI Touristik Union International GmbH & Co KG“
- 8+9/1999: Wegen großer Nachfrage Wiederholung des bereits im März und April durchgeführten Seminars „IAS und US-GAAP“
- 4/2000: Leitung (2. Tag) des vom *managementforum starnberg* organisierten Seminars „IAS und US-GAAP“ in München; Vortrag: „Praxis der Konzernabschlußerstellung nach IAS – dargestellt am Beispiel der Hapag Touristik Union GmbH (TUI GROUP)“
- 9/2000: Leitung (2. Tag) des vom *managementforum starnberg* organisierten Seminars „IAS und US-GAAP“ in Stuttgart; Vortrag: „Praxis der Konzernabschlußerstellung nach internationalen Vorschriften“
- 10/2000: Leitung (2. Tag) des vom *managementforum starnberg* organisierten Seminars „IAS und US-GAAP“ in Frankfurt; Vortrag: „Praxis der Konzernabschlußerstellung nach internationalen Vorschriften“
- 9/2001: Vortrag „Harmonisierung des internen und externen Rechnungswesens am Beispiel der mg technologies ag“ im Rahmen der vom *managementforum starnberg* organisierten Seminars „Harmonisierung von internem und externem Rechnungswesen mit SAP R3“ in München
- 10/2001: Vortrag „Harmonisierung des internen und externen Rechnungswesens am Beispiel der mg technologies ag“ im Rahmen der vom *managementforum starnberg* organisierten Seminars „Harmonisierung von internem und externem Rechnungswesen mit SAP R3“ in Frankfurt
- 10/2001: Vortrag „Die Umstellung der Rechnungslegung von HGB auf US-GAAP – ein Erfahrungsbericht“ im Rahmen des von Ueberreuther organisierten Seminars „Internationale Rechnungslegung nach IAS und US-GAAP“ in Düsseldorf
- 10/2001: Vortrag „Die Umstellung der Rechnungslegung von HGB auf US-GAAP – ein Erfahrungsbericht“ im Rahmen des von Ueberreuther organisierten Seminars „Internationale Rechnungslegung nach IAS und US-GAAP“ in München
- 5/2002: Vortrag „Die Umstellung der Rechnungslegung von HGB auf US-GAAP – ein Erfahrungsbericht“ im Rahmen des von Ueberreuther organisierten Seminars „Internationale Rechnungslegung nach IAS und US-GAAP“ in Frankfurt
- 9/2002: Vortrag „Controlling mit SAP – am Beispiel der mg technologies ag“ im Rahmen der von Management Circle organisierten 8. Jahrestagung „Controlling mit SAP“
- 5/2004: Vortrag „Goodwill Impairment Test nach SFAS 142 und IFRS 3 – ein Praxisbericht – im Rahmen des von Haarmann Hemmelrath organisierten Seminars „Unternehmenskäufe in der Internationalen Rechnungslegung“ in Frankfurt

- 9/2004: Vortrag „Umstellung der Rechnungslegung von US-GAAP auf IFRS – ein Praxisbericht – im Rahmen des von Herrn Prof. Dr. Horváth organisierten 18. Stuttgarter Controllerforums in Stuttgart
- 10/2004: Vortrag „Goodwill Impairment Test nach SFAS 142 und IFRS 3 – ein Praxisbericht – im Rahmen des von Haarmann Hemmelrath organisierten Seminars „Unternehmenskäufe in der Internationalen Rechnungslegung“ in Frankfurt
- 7/2005: Vortrag „Goodwill Impairment Test nach SFAS 142 und IFRS 3 – ein Praxisbericht – im Rahmen des von Haarmann Hemmelrath organisierten Seminars „Unternehmenskäufe in der Internationalen Rechnungslegung“ in Frankfurt
- 8/2007: Summerschool Konzernrechnungslegung – Grundlagen und Methoden anhand von Fallbeispielen – Schwerpunkt IFRS, eigene Themen: Goodwill und Impairment Test, Discontinued Operations, Zwischenergebniseliminierung, Latente Steuern, (vierttägig, zusammen mit Prof. Dr. Entrup und WSF Wirtschaftsseminare GmbH), Veranstaltungsort: Bingen
- 8/2008: Summerschool Konzernrechnungslegung – Grundlagen und Methoden anhand von Fallbeispielen – Schwerpunkt IFRS, eigene Themen: Goodwill und Impairment Test, Discontinued Operations, Zwischenergebniseliminierung, Latente Steuern, (vierttägig, zusammen mit Prof. Dr. Entrup und WSF Wirtschaftsseminare GmbH), Veranstaltungsort: Bingen
- 8/2009: Summerschool Konzernrechnungslegung – Grundlagen und Methoden anhand von Fallbeispielen – Schwerpunkt IFRS, eigene Themen: Goodwill und Impairment Test, Discontinued Operations, Zwischenergebniseliminierung, Latente Steuern, (vierttägig, zusammen mit Prof. Dr. Entrup und WSF Wirtschaftsseminare GmbH), Veranstaltungsort: Bingen
- 8/2011: Summerschool Konzernrechnungslegung – Grundlagen und Methoden anhand von Fallbeispielen – Schwerpunkt IFRS, eigene Themen: Goodwill und Impairment Test, Discontinued Operations, Zwischenergebniseliminierung, Latente Steuern, (vierttägig, zusammen mit Prof. Dr. Entrup und WSF Wirtschaftsseminare GmbH), Veranstaltungsort: Bingen